

LB≡BW Asset Management

**LBBW Unternehmensanleihen
Euro Select**

Jahresbericht zum 28.02.2023

Inhalt

Jahresbericht zum 28.02.2023	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 28.02.2023	11
Vermögensaufstellung zum 28.02.2023	12
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	17
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.03.2022 bis 28.02.2023	18
Entwicklung des Sondervermögens	19
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	20
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	25

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz



Dr. Bernhard Scherer

LBBW Unternehmensanleihen Euro Select

Jahresbericht zum 28.02.2023

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, bei Beachtung des Risikogesichtspunktes eine möglichst attraktive Rendite zu erwirtschaften.

Der LBBW Unternehmensanleihen Euro Select investiert überwiegend in verzinsliche Wertpapiere von Unternehmen, die ihren Sitz in der Europäischen Währungsunion haben. Die verzinslichen Wertpapiere müssen auf Euro lauten. Als Beimischung können bis zu 30 % auf Euro lautende verzinsliche Wertpapiere von Unternehmen außerhalb der Europäischen Währungsunion erworben werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Anleihen mit überwiegend guter bis sehr guter Schuldnerqualität.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -9,99 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 01. März 2022 bis 28. Februar 2023

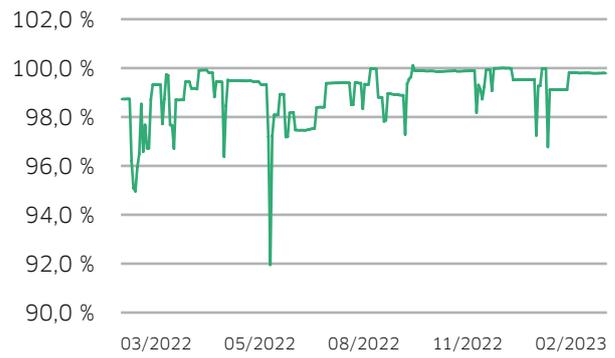
Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Anleihen	26.959.171,50	-29.753.084,00	EUR

b) Allokation Renten

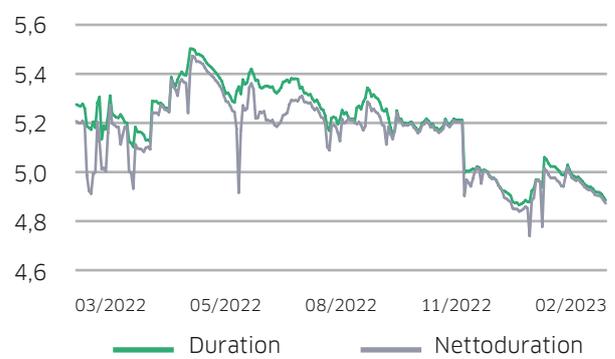
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



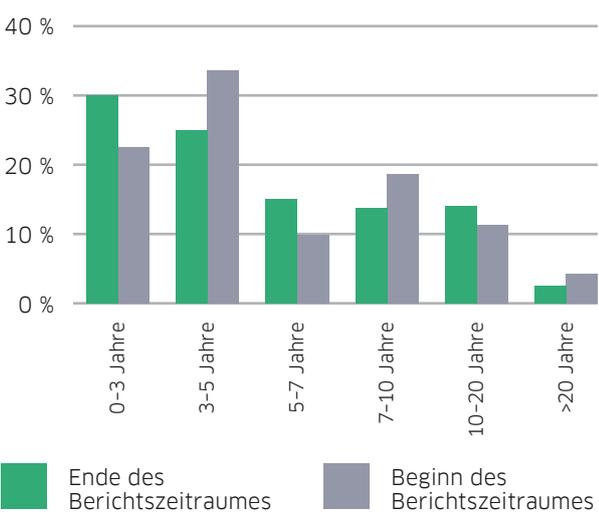
Tätigkeitsbericht

c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Das abgelaufene Geschäftsjahr war durch stark steigende Anleiherenditen geprägt. Hintergrund waren die stark steigenden Inflationsraten und die damit verbundene Reaktion der EZB, die Leitzinsen zu erhöhen.

Vor diesem Hintergrund wurde der Anteil von Anleihen mit einer Restlaufzeit von 3-5 Jahren erhöht, während insbesondere der Anteil von Anleihen mit einer Restlaufzeit von 5-7 Jahren deutlich reduziert wurde. Die Duration des Fondsportfolios betrug gegen Ende des Berichtszeitraumes knapp über 5 Jahre. Im Mittelpunkt des Fondsmanagements stand unverändert, Ausfallrisiken im Portfolio gering zu halten.

Risikomanagement:

Eine Reduktion des Marktrisikos durch Kassenhaltung oder Sicherungsgeschäfte fand im Geschäftsjahr nicht statt. Das Fondsvermögen war durchgehend breit gestreut. Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 98 Rententitel investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 2,3 % des Fondsvermögens. Auf die 10 größten Rententitel entfallen insgesamt 14,62 % des Fondsvermögens.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	11,15 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	98,74 %			

Tätigkeitsbericht

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktziinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	2,39 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne	
Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	110.445
Realisierte Verluste	
Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	1.926.516

VI. Angaben gem. Artikel 7 der TaxonomieVO

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vermögensübersicht zum 28.02.2023

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	41.505.059,05	100,05
1. Anleihen	41.054.681,06	98,97
Niederlande	8.642.750,08	20,83
Frankreich	6.173.274,00	14,88
Bundesrep. Deutschland	6.053.824,49	14,59
Irland	3.677.733,50	8,87
USA	3.480.197,56	8,39
Großbritannien	3.241.767,21	7,81
Luxemburg	2.597.480,56	6,26
Spanien	1.796.238,98	4,33
Dänemark	1.640.549,80	3,95
Schweden	852.289,88	2,05
Norwegen	828.155,00	2,00
Finnland	498.255,00	1,20
Italien	461.050,00	1,11
Tschechische Republik	459.000,00	1,11
Belgien	379.520,00	0,91
Österreich	272.595,00	0,66
2. Bankguthaben	102.675,52	0,25
3. Sonstige Vermögensgegenstände	347.702,47	0,84
II. Verbindlichkeiten	-21.065,06	-0,05
III. Fondsvermögen	41.483.993,99	100,00

Vermögensaufstellung zum 28.02.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	41.054.681,06	98,97
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	36.441.769,36	87,85
Verzinsliche Wertpapiere									
1,7500 % A.P.Møller-Mærsk A/S EO-Medium-Term Nts 2018(18/26)	A19XNN		EUR	500			% 93,826	469.130,00	1,13
0,3750 % Abbott Ireland Financing DAC EO-Notes 2019(19/27)	A2SARO		EUR	500			% 86,488	432.440,00	1,04
1,3750 % AbbVie Inc. EO-Notes 2016(16/24)	A189FK		EUR	500			% 97,073	485.365,00	1,17
0,6250 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Medium-Term Nts 2019(19/25)	A2R4YZ		EUR	600			% 92,569	555.414,00	1,34
4,1250 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LDVD		EUR	300	300		% 96,729	290.185,50	0,70
2,1250 % Aéroports de Paris S.A. EO-Obl. 2020(20/26)	A28VK8		EUR	500			% 94,323	471.613,00	1,14
2,3750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/40)	A28X78		EUR	500	1.500	1.000	% 75,720	378.600,62	0,91
0,8750 % Alfa Laval Treasury Intl. AB EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)	A3K2AQ		EUR	400	800	400	% 91,164	364.654,88	0,88
1,6250 % Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2018(25/Und.)	A19VX6		EUR	600			% 92,112	552.669,00	1,33
2,6250 % Alliander N.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	A3K84U		EUR	300	300		% 96,079	288.235,50	0,69
2,5000 % Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2020(20/24)	A28XNQ		EUR	500			% 98,037	490.185,00	1,18
1,6250 % Anglo American Capital PLC EO-Medium-Term Notes 2017(25)	A19N98		EUR	500			% 94,520	472.600,00	1,14
0,3750 % AstraZeneca PLC EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KRW4		EUR	500			% 81,746	408.730,00	0,99
0,7500 % Atlas Copco Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2022(22/32)	A3K1VW		EUR	500			% 78,026	390.130,00	0,94
2,3750 % B.A.T. Netherlands Finance BV EO-Medium-Term Nts 2020(20/24)	A28VTC		EUR	500	500		% 97,328	486.640,00	1,17
0,7500 % BASF SE MTN v.2022(2022/2026)	A3MQYW		EUR	500	500		% 92,250	461.250,00	1,11
0,3750 % Bayer AG EO-Anleihe v.20(20/24)	A289QE		EUR	500			% 95,496	477.480,00	1,15
1,4670 % BP Capital Markets B.V. EO-Bonds 2021(41)	A3KWJZ		EUR	500			% 61,886	309.428,62	0,75
2,7500 % British Telecommunications PLC EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	A3K8U3		EUR	500	500		% 94,914	474.570,00	1,14
2,0000 % Cargemini SE EO-Notes 2020(20/29)	A28V7E		EUR	500			% 90,555	452.775,00	1,09
0,3750 % Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28YYD		EUR	500			% 86,188	430.941,24	1,04
2,3750 % CEZ AS EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	A3K322		EUR	500	500		% 91,800	459.000,00	1,11
1,6250 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 22(22/25)	A3K78Y		EUR	500	500		% 95,062	475.310,00	1,15
3,6250 % Continental AG MTN v.22(27/27)	A30VQ4		EUR	300	300		% 98,033	294.099,00	0,71
0,2000 % DH Europe Finance II S.à r.L. EO-Notes 2019(19/26)	A2R7HA		EUR	400			% 89,591	358.364,00	0,86
1,8750 % Diageo Capital B.V. EO-Medium-Term Nts 2022(34/34)	A3K4HK		EUR	500	500		% 82,021	410.105,00	0,99

Vermögensaufstellung zum 28.02.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
0,2500 % E.ON SE Medium Term Notes v.19(26/26)	A255C7		EUR	500			% 89,010	445.050,00	1,07
4,7500 % Electricité de France (E.D.F.) EO-Med.-Term Notes 2022(22/34)	A3K982		EUR	200	200		% 100,030	200.060,00	0,48
0,5000 % Eli Lilly and Company EO-Notes 2021(21/33)	A3KV40		EUR	500			% 73,550	367.750,00	0,89
1,2500 % Emerson Electric Co. EO-Notes 2019(19/25)	A2RWER		EUR	500		500	% 93,619	468.095,00	1,13
4,0000 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2023(34/35)	A3LDC3		EUR	1.000	1.000		% 96,733	967.330,00	2,33
0,3750 % Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KX6B		EUR	500			% 79,629	398.145,00	0,96
1,2500 % ENI S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2020(26)	A28XFU		EUR	500			% 92,210	461.050,00	1,11
0,2500 % Essity Capital B.V. EO-Med.-Term Nts 2021(21/29)	A3KV43		EUR	500			% 78,902	394.507,50	0,95
2,2500 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.22(22/27)	A30VJM		EUR	500	500		% 92,995	464.975,00	1,12
1,3820 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020(20/26)	A28XEP		EUR	500			% 92,091	460.454,48	1,11
0,6250 % Fluvius System Operator CVBA EO-Med.-Term Notes 2021(21/31)	A3KY92		EUR	500			% 75,904	379.520,00	0,91
1,1250 % Glencore Capital Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	A282AU		EUR	500			% 83,611	418.055,00	1,01
0,5000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Notes 20(20/31) Reg.S	A285HR		EUR	500			% 73,125	365.627,06	0,88
0,7500 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/23)	A3E44U		EUR	500			% 99,250	496.250,00	1,20
0,6250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.22(22/25)	A3MQS8		EUR	500			% 93,998	469.990,00	1,13
1,5000 % ISS Global A/S EO-Medium-Term Nts 2017(17/27)	A19NHW		EUR	500			% 88,520	442.597,50	1,07
3,0000 % John.Cont.Intl/Tyco F.+Sec.F. EO-Notes 2022(22/28)	A3K8ZN		EUR	400	400		% 94,634	378.536,00	0,91
3,2500 % Knorr-Bremse AG MTN v.2022(2027/2027)	A30VPQ		EUR	500	1.000	500	% 96,929	484.645,00	1,17
0,6250 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2020(26)	A28V9P		EUR	500			% 88,935	444.675,00	1,07
1,7500 % LANXESS AG Medium-Term Nts 2022(22/28)	A3MQS1		EUR	500	500		% 88,995	444.975,00	1,07
3,3750 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/34)	A3K9KZ		EUR	500	500		% 93,749	468.745,00	1,13
2,6250 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2020(25)	A289RN		EUR	500	1.000	500	% 98,414	492.070,00	1,19
1,6250 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2019(2024/2079)	A2LQRZ		EUR	500			% 94,480	472.400,00	1,14
1,6250 % Mondi Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2018(26/26)	A19Z0H		EUR	500		500	% 92,453	462.265,00	1,11
0,5530 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A282LR		EUR	500			% 79,114	395.570,00	0,95
0,7500 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2021(21/33)	A3KVNQ		EUR	500			% 69,453	347.266,85	0,84
1,5000 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts 2022(34/35)	A3K3L6		EUR	500	500		% 78,978	394.890,00	0,95
1,1250 % Norsk Hydro ASA EO-Bonds 2019(19/25)	A2ROMA		EUR	400			% 93,850	375.400,00	0,90

Vermögensaufstellung zum 28.02.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/25)	A3K3U0		EUR	300	300		% 94,125	282.375,00	0,68
1,0000 % OMV AG EO-Medium-Term Notes 2017(26)	A19TQ4		EUR	300		600	% 90,865	272.595,00	0,66
0,0000 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/26)	A3KTCX		EUR	500			% 88,444	442.220,00	1,07
5,2500 % Orsted A/S EO-FLR Notes 2022(22/3022)	A3LB0K		EUR	300	300		% 99,294	297.881,06	0,72
0,5000 % Prologis Euro Finance LLC EO-Notes 2021(21/32)	A3KLJ1		EUR	500			% 71,798	358.990,00	0,87
1,5000 % Prologis Euro Finance LLC EO-Notes 2022(22/34)	A3K1V0		EUR	500			% 74,870	374.348,22	0,90
0,8750 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2020(20/32)	A28143		EUR	500			% 74,799	373.993,55	0,90
0,7500 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2021(21/33)	A3KPS2		EUR	500			% 72,940	364.700,00	0,88
0,6250 % RTE Réseau de Transp.d'Electr. EO-Medium-Term Nts 2020(20/32)	A28ZK1		EUR	600			% 74,993	449.958,00	1,08
2,7500 % RWE AG Medium Term Notes v.22(30/30)	A30VJF		EUR	500	1.000	500	% 91,178	455.890,00	1,10
0,8750 % Ryanair DAC EO-Medium-Term Notes 2021(26)	A3KRJ1		EUR	500			% 90,234	451.170,00	1,09
0,1250 % SAFRAN EO-Obl. 2021(21/26)	A3KNEL		EUR	300		300	% 89,480	268.440,00	0,65
3,3750 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/34)	A3LC3H		EUR	300	300		% 96,880	290.640,00	0,70
2,7500 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(30/30)	A3K8XZ		EUR	400	400		% 94,143	376.571,29	0,91
3,0000 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(33/33)	A3K8XW		EUR	500	500		% 93,822	469.110,00	1,13
2,1250 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2016(16/23)	A182VX		EUR	500			% 99,651	498.255,00	1,20
1,8750 % Telefonaktiebolaget L.M.Erics. EO-Med.-Term Nts 17(17/24)	A19DRL		EUR	500			% 97,527	487.635,00	1,18
0,7500 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2019(19/26)	A2R20L		EUR	500			% 90,551	452.755,00	1,09
0,7500 % THALES S.A. EO-Med.-T. Notes 2018(18/25)	A19U5W		EUR	600			% 94,148	564.888,00	1,36
0,8750 % Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2019(19/31)	A2R8JK		EUR	500			% 77,938	389.690,00	0,94
1,7500 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 19(24/Und.)	A2R0AL		EUR	1.000			% 95,675	956.750,00	2,31
0,1250 % TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2021(24/24)	A3KYMA		EUR	500		500	% 93,364	466.820,00	1,13
0,7500 % Unilever Fin. Netherlands B.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)	A3K2SV		EUR	500	1.000	500	% 92,070	460.350,00	1,11
1,0000 % VINCI S.A. EO-Med.-Term Notes 2018(18/25)	A2RR4S		EUR	400		400	% 93,620	374.480,00	0,90
3,3750 % VINCI S.A. EO-Med.-Term Notes 2022(22/32)	A3LAEJ		EUR	400	400		% 95,830	383.320,00	0,92
0,3750 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG Med.Term Notes v.21(30)	A2LQ6S		EUR	500			% 75,486	377.430,00	0,91
0,6250 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/31)	A3E5FR		EUR	500			% 72,901	364.506,15	0,88
0,7500 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/32)	A3MP4V		EUR	500			% 68,977	344.884,34	0,83

Vermögensaufstellung zum 28.02.2023

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
0,2500 % Wolters Kluwer N.V. EO-Notes 2021(21/28)	A3KNOP		EUR	500			% 84,237	421.184,00	1,02
1,0000 % Würth Finance International BV EO-Medium-Term Nts 2018(25/25)	A1905C		EUR	400			% 95,320	381.280,00	0,92
1,2500 % ZF Europe Finance B.V. EO-Notes 2019(19/23)	A2R9EL		EUR	500			% 97,570	487.850,00	1,18
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	4.612.911,70	11,12
Verzinsliche Wertpapiere									
2,2500 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2022(22/32)	A3K5LQ		EUR	300	300		% 90,790	272.370,00	0,66
0,5000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2021(21/28)	A3KM1H		EUR	300		300	% 84,858	254.574,00	0,61
1,2500 % Daimler Truck Intl Finance EO-Med.-Term Notes 2022(25)	A3K37F		EUR	500	500		% 94,676	473.380,00	1,14
0,5770 % Eaton Capital Unlimited Co. EO-Notes 2021(21/30)	A3KM08		EUR	500			% 80,250	401.250,00	0,97
0,3180 % Highland Holdings S.A.r.L. EO-Notes 2021(21/26)	A3KYWM		EUR	300			% 86,366	259.096,50	0,62
0,6250 % Kerry Group Financial Services EO-Notes 2019(19/29)	A2R7YW		EUR	500			% 81,649	408.242,50	0,98
0,8750 % Kerry Group Financial Services EO-Notes 2021(22/31)	A3KZMH		EUR	400			% 78,240	312.960,00	0,75
0,2500 % McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 2021(21/28)	A3KW0S		EUR	500			% 81,785	408.922,50	0,99
0,7500 % PepsiCo Inc. EO-Notes 2021(21/33)	A3KXJQ		EUR	500			% 74,493	372.462,84	0,90
0,8750 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/26)	A2R2KE		EUR	300		600	% 90,377	271.130,36	0,65
0,5000 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A283PR		EUR	500			% 81,927	409.635,00	0,99
2,1250 % SIG Combibloc PurchaseCo SARL EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A28YVN		EUR	300	300		% 94,646	283.938,00	0,68
2,7500 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2015(15/25) Reg.S	A1ZW0P		EUR	500		500	% 96,990	484.950,00	1,17
Summe Wertpapiervermögen							EUR	41.054.681,06	98,97
Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	102.675,52	0,25
Bankguthaben							EUR	102.675,52	0,25
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	102.675,52			% 100,000	102.675,52	0,25
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	347.702,47	0,84
Zinsansprüche			EUR	347.702,47				347.702,47	0,84
Sonstige Verbindlichkeiten *)							EUR	-21.065,06	-0,05
Fondsvermögen							EUR	41.483.993,99	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	95,99	
Umlaufende Anteile							STK	432.188	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 28.02.2023

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,7500 % A.P.Moeller-Maersk A/S EO-Medium-Term Nts 2021(21/31)	A3KZE3	EUR		500	
1,3750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/26)	A28X76	EUR	500	1.000	
1,5000 % BASF SE MTN v.2022(2022/2031)	A3MQYV	EUR	500	500	
5,3750 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2022(2030/2082)	A3MQSW	EUR	300	300	
0,5000 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	A3K2JU	EUR		1.000	
3,7500 % British American Tobacco PLC EO-FLR Notes 2021(29/Und.)	A3KWUH	EUR		1.000	
0,6250 % Celanese US Holdings LLC EO-Notes 2021(21/28)	A3KVV3	EUR		500	
2,2500 % Cellnex Finance Company S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)	A3K321	EUR	500	500	
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2027)	A3MQMA	EUR	1.300	1.300	
1,5000 % EDP - Energias de Portugal SA EO-FLR Securities 2021(21/82)	A3KTH7	EUR		500	
2,8750 % Electricité de France (E.D.F.) EO-FLR Notes 20(20/Und.)	A282EW	EUR		600	
4,1250 % Elis S.A. EO-Med.-Term Nts 2022(22/27)	A3K5TR	EUR	500	500	
6,3750 % ENEL S.p.A. EO-FLR Nts. 2023(23/Und.)	A3LC1N	EUR	350	350	
0,3750 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.16(16/24)	A185QA	EUR		1.000	
1,6250 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2017(17/26)	A19FK2	EUR		800	
0,6250 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Medium-T. Notes 2021(21/30)	A3KPBG	EUR		500	
0,6250 % Holding d'Infrastr. de Transp. EO-Med.-Term Notes 2021(21/28)	A3KQXG	EUR		500	
1,6250 % KION GROUP AG Med.Term.Notes v.20(20/25)	A289QY	EUR	500	500	
1,0000 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2019(19/31)	A2R4FK	EUR		500	
4,2750 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2023(23/35)	A3LC1H	EUR	500	500	
0,6250 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(26/27)	A3K2L1	EUR	600	1.000	
1,1250 % Telefonaktiebolaget L.M.Erics. EO-Med.-Term Nts 2022(22/27)	A3K11D	EUR		500	
2,3740 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	A2829P	EUR		500	
1,1250 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/41)	A3KRYD	EUR		400	
2,7500 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/42)	A3K480	EUR	500	500	
2,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-FLR Nts 2022(22/Und.)	A3K11Y	EUR		500	
0,1250 % Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2019(19/25)	A2R8JH	EUR		500	
0,0000 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG Med.Term Notes v.21(25)	A2LQ6Q	EUR		500	
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2014(26/Und.)	A1ZE21	EUR	1.000	1.000	
3,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2020(25/Und.)	A28YTB	EUR		500	
3,8750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	A28YTC	EUR	500	500	
4,3750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2022(31/Und.)	A3KYM1	EUR	1.400	1.400	
2,3750 % Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/32)	A3MQS7	EUR	1.000	1.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,8740 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	A28390	EUR		600	
2,8750 % IQVIA Inc. EO-Notes 2017(17/25) Reg.S	A19N9R	EUR	300	300	
1,0000 % Linde PLC EO-Med.-Term Nts 2021(21/51)	A3KWTV	EUR	500	500	
Vantage Towers AG 0-Kp.-Anl. v.21(21/31.03.2025)	A3H3J1	EUR		500	
0,8400 % Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2019(19/25)	A2R75B	EUR		500	

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,7500 % Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2019(19/23) Reg.S	A2R9SP	EUR	500		
--	--------	-----	-----	--	--

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.03.2022 bis 28.02.2023

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	78.966,77
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	492.405,21
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.951,29

Summe der Erträge	EUR	573.323,27
--------------------------	------------	-------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-409,54
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-214.636,30
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-22.536,82
4. Kostenpauschale	EUR	-42.927,27
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.395,51

Summe der Aufwendungen	EUR	-283.905,44
-------------------------------	------------	--------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	289.417,83
--------------------------------------	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	110.444,87
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.926.516,12

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.816.071,25
--	------------	----------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.526.653,42
---	------------	----------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-127.159,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-3.308.257,28

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-3.435.416,49
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4.962.069,91
--	------------	----------------------

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	50.149.341,81
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-373.619,20
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-3.228.100,68
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		2.841.030,18
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-6.069.130,86
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-101.558,03
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-4.962.069,91
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-127.159,21
davon nicht realisierte Verluste	EUR		-3.308.257,28
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	41.483.993,99

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	6.662.969,59	15,42
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	7.193.801,94	16,65		
	- davon Ertragsausgleich	EUR	-530.832,35	-1,23		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-1.526.653,42	-3,53
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	289.417,83	0,67		

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-4.768.956,37	-11,03
----	---------------------------	--	--	-----	---------------	--------

III. Gesamtausschüttung

EUR	367.359,80	0,85
------------	-------------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	367.359,80	0,85
------------	-------------------	-------------

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	66.849.308,47	EUR	113,48
2021/2022	EUR	50.149.341,81	EUR	107,47
2022/2023	EUR	41.483.993,99	EUR	95,99

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,97
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,01 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,53 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,35 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 99,07 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofAML Euro Non-Financial Index in EUR	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	95,99
Umlaufende Anteile	STK	432.188

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,65 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens weniger als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	2.080,45
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	2.080,45

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 2.950,00
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2022	2021
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	28.114.554,11	25.679.075,93
davon feste Vergütung	EUR	22.516.619,83	20.999.291,12
davon variable Vergütung	EUR	5.597.934,28	4.679.784,81
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		327	308
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.741.617,74	3.880.239,37
Geschäftsführer	EUR	1.034.431,49	1.936.706,67
weitere Risk Taker	EUR	2.707.186,25	1.943.532,70
davon Führungskräfte	EUR	2.707.186,25	1.943.532,70
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Für das Geschäftsjahr 2021 galten erstmalig die neue Regelungen aus der Betriebsvereinbarung zur leistungsabhängigen variablen Vergütung von AT-Mitarbeitern. Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2022 nicht vorgenommen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,100 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 17. April 2023

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

**An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Unternehmensanleihen Euro Select – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. März 2022 bis zum 28. Februar 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. März 2022 bis zum 28. Februar 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die

gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsys-

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

tem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 31. Mai 2023

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer

(Mathias Bunge)
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

20038 [12] 06/2023 55 25% Altpapier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de